

9,00 V E R F A H R E N S V E R M E R K E

9,10 DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT DER BEGRÜN-  
DUNG GEM. § 2 A, ABS. 6 BBAUG VOM *21. Mai 1984*.....  
BIS *28. Juni 1984*..... IM *Rathaus* Zi. Nr. *2*.....  
ÖFFENTLICH AUSGELEGT.

NANDLSTADT, DEN *19. APR. 1985.*

*Dr. Kuebel*

1. BÜRGERMEISTER



9,20 DER MARKT NANDLSTADT HAT MIT BESCHLUSS DES MARKTRATES  
VOM *28. Juni 1984*..... DEN BEBAUUNGSPLAN GEM. § 10 BBAUG  
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

NANDLSTADT, DEN *19. APR. 1985*

*Dr. Kuebel*

1. BÜRGERMEISTER



9.30 DAS LANDRATSAMT FREISING HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT  
VERFÜGUNG VOM, <sup>25. 10. 85</sup>~~23. 11. 85~~.....NR. 53-610-100/18...  
GEM. § 11 BBAUG GENEHMIGT.

FREISING, DEN 10. JUNI 1985



*Stadelmayr*  
.....  
**Stadelmayr**  
Reg. Rat z. A.

9.40 DIE GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 18.04.85  
IM RATHAUS MANDLSTADT GEM § 12 SATZ 1 BBAUG ORTSÜB-  
LICH BEKANNTGEMACHT.

DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 BBAUG  
RECHTSVERBINDLICH. DER BEBAUUNGSPLAN SAMT BEGRÜNDUNG  
STEHT AB SOFORT IM RATHAUS MANDLSTADT WÄHREND DER ALL-  
GEMEINEN DIENSTSTUNDEN ZU JEDERMANNS EINSICHT ZUR  
VERFÜGUNG. ÜBER SEINEN INHALT WIRD AUSKUNFT ERTEILT.

MANDLSTADT, DEN 19. APR. 1985



*J. Heide*  
.....  
1. BÜRGERMEISTER